

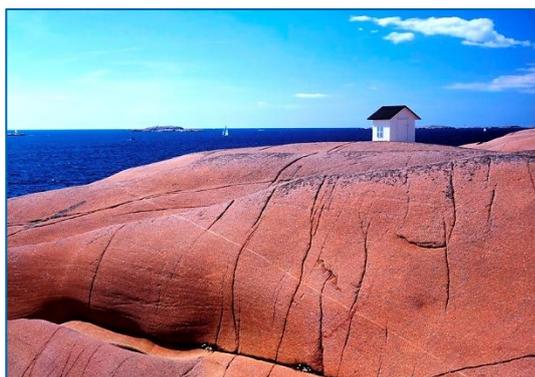
Let your spirit set sail



Meereswelt mit Schäreninseln

Vor den Küsten der historischen Provinz Bohuslän

Do. 08. Oktober 2020 ⇨ Fr. 16. Oktober 2020



Eine Reise durch die Wasserwelt der Westschwedischen Schären, das bedeutet Segeln „im Reich der Steine“. Schmale Fahrwasser, tief ins Land einschneidende Sunde, unzählige Inselchen aus Granitgestein und nadelwaldbewachsene Uferstreifen formen eine einzigartige Meereslandschaft, die unter erfahrenen Seglern und Skandinavien-Enthusiasten als das vielleicht schönste Revier der Ostsee gilt. Die Nordmetropole Göteborg ist unser Ausgangs- und Zielhafen für diesen frühherbstlichen Törn durch den „maritimen Abenteuerspielplatz“ vor der Küste der Provinz Bohuslän.

Hier gehen Sie an Bord: Göteborg in der Provinz Bohuslän

Im Hafen von Göteborg heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Dorthin gelangen Sie entweder per täglich verkehrender Fährverbindung ab Kiel oder von vielen Flughäfen im deutschsprachigen Raum per Direktflug. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind schnell wohlfühlen und Ihre Mitreisenden kennenlernen.

Die Innenstadt von Schwedens zweitgrößter Stadt ist vom Hafen aus bequem zu Fuß zu erkunden; zahlreiche Kaffeehäuser laden hier zum Verweilen und Zuschauen ein. Für maritim Interessierte lohnt sich darüber hinaus ein Besuch der 1906 erbauten Viermastbark Viking; dieser größte in Skandinavien erbaute Windjammer liegt heute als Museumsschiff im Hafenschnitt Lilla Bommen (Foto rechts). In Göteborg lag der Rumpf unserer Eye of the Wind übrigens ab 1970 ein Jahr lang auf einem Werftgelände, hier begannen einige Zeit später auch die Umbauarbeiten zum Passagierschiff in seiner heutigen Form und das „zweite Leben“ des Großseglers.



Erholung, Aktivurlaub oder beides? – Sie haben alle Freiheiten!

Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung am nächsten Morgen heißt es: „Leinen los!“ Die Vorfreude auf ein maritimes Urlaubserlebnis findet nun ihren Übergang zu schönen Segeltagen auf der Ostsee. Möchten Sie jetzt selber am Steuerrad stehen und das Schiff auf dem richtigen Kurs halten? Sie dürfen am Segelbetrieb aktiv teilnehmen, das Tauwerk bedienen, die Segel setzen und sogar auf den Mast klettern – natürlich stets auf freiwilliger Basis und unter Anleitung unserer professionellen Crew. Alle Segelmanöver werden mit viel Freude am Mitmachen vermittelt. Die frische Seeluft macht bekanntlich hungrig – freuen Sie sich darum auf unsere exzellente Bordküche, die Sie jeden Tag mit abwechslungsreichen Kreationen aus dem Kombüsen-Kochbuch und lokalen Spezialitäten überraschen wird.



Unser Segelrevier: Die Schäreninseln nördlich von Marstrand

In einem Strom aus Containerfrachtern, Fährschiffen und kleineren Fahrzeugen schiebt sich unser Windjammer von Göteborg aus durch das Fahrwasser hinaus auf die Ostsee. Leuchttürme, Steinbaken und das typische braunrotgraue Gestein des Schärengartens zeichnen sich vor unserem Schiffsbug am Horizont ab. Aus der Wasseroberfläche ragende Felsbuckel ziehen im Minutentakt vorbei und zwingen die kleineren Motorboote um uns herum zu Zickzack-Kursen durch die nasse Landschaft.



Nach einem herbstlich-frischen Segeltag suchen wir uns einen geschützten Ankerplatz. Die Auswahl an geeigneten Stellen ist riesig – wohl nirgendwo auf der Welt sind mehr Inseln und Buchten pro Quadratseemeile zu finden. In den Abendstunden lohnt es sich, das Beiboot auszusetzen und eine der kleineren Felseninseln anzusteuern. Hier genießen wir wohlthuende Ruhe und den würzigen Duft der Nadelbäume am Ufer.

Der Ausblick von einem erhöhten Felsen auf die karge Landschaft mit ihren verstreut liegenden Holzhäusern in den typischen Farben Ochsenblutrot und Gelb ist schlicht atemberaubend.

Inmitten der Natur schweift der Blick über Wellen, Inseln, Bögen, Buchten und Berge. Schon wenige Seemeilen weiter nördlich wandelt sich das Landschaftsbild. Ursprüngliche, teils bewaldete Inseln säumen hier die Windungen des Fahrwassers. Ziel dieser Tages-Etape ist der Hafen von Marstrand auf den Inseln Marstrandsö und Koö im Skagerrak. Schon von weither ist die Carlsten-Festung auszumachen, die über der autofreien Stadt thront. Von hier aus fahren wir weiter nordwärts und nehmen Kurs auf Kärlingön, eine Außenschäre mit lebhaftem Inselleben.

Abstecher in Schwedens einzigen Fjord Gullmaren

Eine weitere Gelegenheit für den Landgang besteht in Grundsund, einem beschaulichen Inselhafen zwischen zwei Schären, die durch einen schmalen Kanal voneinander getrennt sind. Wir erreichen das Nordende der Insel Orust und laufen auf Höhe von Lysekil ein in den Gullmaren, der rund 30 Kilometer weit in das Landesinnere hineinschneidet. Viel frische Luft und die abwechslungsreiche Uferlandschaft machen die Region ganzjährig zu einem beliebten Urlaubsziel.



Auf der Außenschäre Hällö grüßt ein kleiner, weiß-roter Leuchtturm, bevor wir in Smögen einlaufen. In diesem gern besuchten Ferienort mit Geschäften, Boutiquen, Cafés und einem Heimatmuseum erreichen wir den geplanten nördlichen Wendepunkt unserer Reise. In Abhängigkeit von den Wetterverhältnissen ist auch eine flexible Planung mit einer Verlängerung der Strecke bis zum Hamburgsund möglich. Wir kreuzen weiter durch das Labyrinth der Schären und entdecken bewaldete Ufer, hügelige Felslandschaften und vereinzelte goldene Strände in versteckten Buchten.

Durch den Schärengarten zurück nach Göteborg

Auf dem Rückweg nach Göteborg legen wir einen weiteren Zwischenstopp im Hafen von Mollösund ein, einem schön gelegenen Fischerort mit Windmühle und bunten Häusern, oder wir suchen uns eine Ankerbucht an der Südseite der Insel Klaverön. Von Deck aus beobachten wir – vielleicht bei einem guten Glas Wein – den abendlichen Ozean. Auch Robben, Tümmler und mitunter sogar Wale sind im Gebiet der Außenschären zu sichten. Viel mehr kann man von einem gelungenen Urlaubstag nicht erwarten. Nach der ereignisreichen Woche auf See erreichen wir den Ausgangshafen. Ein letzter Blick auf die kleinen und kleinsten Felseninseln, die auch hier verstreut und greifbar nah an unserer Route liegen. Unser Schiff, die Crew und die ländlich-maritime Idylle der historischen Provinz Bohuslän werden Sie bestimmt in guter Erinnerung behalten.



Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Segelzeit auf See und Landgang
- Für Anfänger geeignet: angenehmes und sicheres Segeln in Küstennähe
- Bequeme An- und Abreise: Start- und Zielhafen sind identisch (Göteborg)
- Annäherung an die Naturlandschaft Westschwedens von der Wasserseite her
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- „Eye of the Wind Gütes(i)egel“: Unsere Crew kennt diese Route von einem früheren Törn (2018)!



Reisetermin

Donnerstag 08. Oktober 2020 (19 Uhr) ⇨ Freitag 16. Oktober 2020 (10 Uhr)

Leistungen

- 8 Übernachtungen auf dem Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge und alkoholische Getränke. Bei der Planung Ihrer individuellen An- und Abreise sind wir gerne behilflich. Bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Länder-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

Göteborg (Schweden)

Reiseinfo ▷ www.goteborg.com

Währung: Schwedische Krone

Klima im Oktober: durchschnittliche Lufttemperatur 11 °C / 4 Sonnenstunden pro Tag

Reisedokumente für die Einreise (deutsche Staatsangehörige): Personalausweis

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18

86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

Fotos: mit freundlicher Genehmigung von Fredrik Borman, Sebastian Lineros, Andreas Nordström / imagebank.sweden.